

Wichtiger Beitrag zum neuen Eifel-Gefühl

„Regionalmarke Eifel“ und WochenSpiegel-Verlage verlängern ihre offizielle Partnerschaft

Prüm – Die Eifel, eine der schönsten Lebens- und Erholungsräume Europas, hat ihren Namen zu einer besonderen Marke gemacht. Zusammengefasst unter der „Regionalmarke Eifel“ bieten lokale Unternehmen Qualitätsprodukte und -dienstleistungen an. Eifelproduzenten, Eifelarbeitgeber, Eifeligastgeber, Eifelpartner und – ganz neu – Eifelenergie stehen für Qualität, aktivieren regionale Wirtschaftskreisläufe und sorgen für den Erhalt und die Weiterentwicklung der Region Eifel.

Mehr als 300 markennutzende Unternehmen zeigen, dass das Konzept entgegen der Globalisierungstendenzen funktioniert und die klein- und mittelständischen Strukturen in der ländlich geprägten Mittelgebirgsregion nachhaltig stärkt.

Zu den Institutionen, Behörden, Verbänden und Vereinen, die die „Regionalmarke Eifel“ partnerschaftlich unterstützen und fördern, zählen seit 2007 die WochenSpiegel-Verlage Weiss-Druck Monschau, SW und WVM Mayen sowie TW Trier. Jetzt wurde im Haus des Gastes in Prüm eine neue Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Auch in den nächsten fünf Jahren werden sich die Verlage für die Philosophie und Ziele der „Regionalmarke Eifel“ und damit auch für die Weiterentwicklung der Wirtschafts- und Kulturlandschaft Eifel einsetzen.



Mit vereinten Kräften für die Eifel: 1. Reihe v.l.: Markus Pfeiffer (Regionalmarke Eifel), Sabine Preiser-Marian (stellv. Leiterin Weiss-Verlag Monschau), Arnt Finkenberg (Redaktionsleiter Trier), Mathilde Weinandy (Bürgermeisterin Prüm); oben (v.l.) Burkhard Hau (Geschäftsführer S-W-Verlag Mayen), Oliver Nothelfer (Geschäftsführer WM-Beteiligungs- und Verwaltungs-GmbH & Co. KG) Wilfried Kootz (Teamleiter WochenSpiegel Prüm), Stephanie Baumann (Redaktionsleiterin Eifel), Helmut Lanio (Geschäftsführer WM-Beteiligungs- und Verwaltungs-GmbH & Co. KG), Aloysius Söhngen (Bürgermeister VG Prüm) und Mario Zender (Redaktionsleiter Mayen). Foto: S. Schröder

Für viele Jahre gute Zusammenarbeit und die „ungebrochene Motivation zur weiteren Unterstützung“ durch die WochenSpiegel-Verlage bedankte sich Markus Pfeifer, Geschäftsführer

der Regionalmarke Eifel, beim Kooperationsmeeting in Prüm. „Wir sind eine kleine Organisation mit einem Riesenauftrag. Ohne Ihre Unterstützung hätten wir die Erfolge der letzten Jahre so nicht realisieren können.“

Prüms Stadtbürgermeisterin Mathilde Weinandy und VG-Bürgermeister Aloysius Söhngen, auch Aufsichtsratsvorsitzender der TI Prüm, würdigten die wichtige Arbeit aller Beteiligten: „Die Regionalmarke Eifel ist ein Anreiz in die Eifel zu kommen. Und sie hilft uns, die Eifel zu einer lebenswerten Region im Vereinten Europa auszubauen.“

Helmut Lanio, Geschäftsführer der WM Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH & Co. KG aus Monschau, bedankte sich bei den Unterstützern der Regionalmarke, die der Eifel ein neues Heimatgefühl gebe. Das werde gerade vor dem Hintergrund des schnellelebigen, digitalen Wandels immer wichtiger. „Wir sind stolz darauf, ein Stück zum neuen Eifel-Gefühl beizutragen“, sagte Lanio. „Mit vielen der handelnden Personen verbindet uns mittlerweile eine Freundschaft.“ Lebendige Regionen seien wichtiger als kurzfristige Erlöse, unterstrich der Geschäftsführer.

pp/Agentur ProfiPress